

Eckard Liebau

Gesellschaftliches Subjekt und Erziehung

Zur pädagogischen Bedeutung
der Sozialisationstheorien
von Pierre Bourdieu und Ulrich Oevermann

Juventa Verlag Weinheim und München 1987

INHALT

Zitierte Primärliteratur	9
Einleitung	15
I ERKENNTNISTHEORIE UND METHODOLOGIE	22
1. Der Konstruktivismus Bourdieus: Wissenschaft in politisch-praktischer Absicht	22
1.1 Der Sinn von Sozialwissenschaft	23
1.2 Erkenntnistheorie und Methodologie	30
2. Die Identitätslogik Oevermanns: Wissenschaft als Kritik	36
2.1 Der Sinn von Sozialwissenschaft	36
2.2 Erkenntnistheorie und Methodologie	41
3. Konstruktivismus und Identitätslogik	48
II SUBJEKT-MODELL, INDIVIDUUM UND ONTOGENESE: DIE SOZIALISATIONS-THEORETISCHEN GRUNDANNAHMEN	52
1. Der Ansatz Bourdieus	52
1.1 Das Subjekt-Modell Bourdieus	53
1.2 Der soziale Akteur	58
1.2.1 Habitus als praktischer Sinn: Struktureigenschaften des sozialen Akteurs	59
1.2.2 Felder, Positionen, legitime Kultur: Struktureigenschaften der Gesellschaft	71
1.3 Aspekte der Ontogenese	79
1.3.1 Das Habitus-Konzept als implizite Sozialisationstheorie	79
1.3.2 Der Erwerb des Habitus	82
1.3.3 Die Entwicklungsmöglichkeiten	89

2. Der Ansatz Oevermanns	101
2.1 Das Subjekt-Modell Oevermanns	101
2.1.1 Das epistemische Subjekt	103
2.1.2 Das autonom handlungsfähige, mit sich identische Subjekt	108
2.1.3 Die forschungsstrategische Bedeutung der Normalform	110
2.2 Autonomie der Lebenspraxis: Das empirische Subjekt	113
2.3 Aspekte der Ontogenese	119
2.3.1 Die Ergänzungsbedürftigkeit der Kompetenztheorien Chomskys und Piagets - zum Ausgangspunkt der Oevermann'schen Argumentation	121
2.3.2 Struktureigenschaften der sozialisationstheoretischen Interaktion: Die Interiorisierung der Regeln	123
3. Aufgaben einer künftigen Sozialisationstheorie	129
III PÄDAGOGISCHE KONSEQUENZEN: GRUNDLINIEN EINER PRAXEOLOGISCHEN PÄDAGOGIK	143
1. Die pädagogischen Programme Bourdieus und Oevermanns	144
1.1 Die Pädagogik Bourdieus	144
1.2 Die Pädagogik Oevermanns	152
1.3 Pädagogische Konsequenzen	162
2. Perspektiven praxeologischer Pädagogik: Nachdenken über einige Erfahrungen mit heutigen Schulen	165
ANMERKUNGEN	177
Einleitung	177
Kapitel I	178
Kapitel II	186
Kapitel III	206
LITERATUR	213